

heit mit den Massen der italienischen Werktätigen und ihrer unerschütterlichen Bemühungen um die Einheit der italienischen Arbeiterbewegung ist sie zu einer entscheidenden politischen Kraft geworden, die einen wachsenden Einfluß ausübt. Die Arbeiterklasse der Deutschen Demokratischen Republik fühlt sich mit der um ihre Rechte kämpfenden italienischen Arbeiterklasse solidarisch und brüderlich verbunden.

Die Delegationen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Kommunistischen Partei Italiens haben über die weitere Vertiefung der freundschaftlichen und brüderlichen Zusammenarbeit beraten und die entsprechenden Maßnahmen beschlossen. Es ist insbesondere vereinbart worden, zwischen beiden Parteien regelmäßig Informationen, Erfahrungen und Publikationen auszutauschen, häufiger Delegationen von einem Land in das andere zu entsenden und alle anderen Kontakte zu pflegen.

Die Delegationen beider Parteien bekunden ihre tiefe Genugtuung über die fruchtbaren Verhandlungen, die ohne Zweifel zur weiteren Stärkung der internationalen Arbeiterbewegung im Interesse des Sozialismus und zur Festigung des Friedens durch ein besseres Verständnis zwischen beiden Völkern beigetragen haben.

Berlin, den 14. Mai 1957 -

Die Delegation der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands:

*Walter Ulbricht*, Erster Sekretär des Zentralkomitees

*Heinrich Rau*, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees

*Friedrich Ebert*, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees

*Paul Verner*, Mitglied des Zentralkomitees

*Peter Florin*, Kandidat des Zentralkomitees

Die Delegation der Kommunistischen Partei Italiens:

*Velio Spano*, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees

*Giacomo Pellegrini*, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees

*Celso Ghini*, Mitglied des Zentralkomitees

*Bruzio Manzocchi*, Mitglied des Zentralkomitees